



Umgang mit Versäumnissen

(In Anlehnung an die VOGSV vom 19.08.2011 §2 und §3)

- Versäumnisse sind umgehend der/dem Klassenlehrer*in mitzuteilen, spätestens jedoch am 4. Fehltag. Entschuldigungen per E-Mail sind möglich, ersetzen jedoch nicht die Abgabe einer Entschuldigung in Papierform.
- Am Tag einer Klassenarbeit ist eine telefonische Entschuldigung im Sekretariat vorzunehmen. Geschieht dies nicht, kann die Note „ungenügend“ ausgestellt werden.
- Die schriftliche Entschuldigung eines Erziehungsberechtigten ist am ersten Tag der Rückkehr der/dem Klassenlehrer*in vorzulegen. Sollte kein Klassenlehrerunterricht stattfinden, ist die Entschuldigung im Lehrerzimmer abzugeben. Die Entschuldigung muss beinhalten:
 - Datum der Verfassung
 - Name der Schülerin/ des Schülers
 - Zeitraum der zu entschuldigenden Tage
 - Grund des Versäumnisses
 - Handschriftliche Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten
- Entschuldigungen, die über eine Woche verspätet abgegeben werden, werden nicht mehr akzeptiert. Die Fehltage gelten als unentschuldig.
- In begründeten Einzelfällen kann nach vorheriger Ankündigung ein (amts-)ärztliches Attest eingefordert werden.
- Muss der Unterricht frühzeitig verlassen werden, wird dies auf einem Laufzettel dokumentiert. Dieser muss von einer/einem Erziehungsberechtigten unterschrieben und bei Rückkehr dem/der Klassenlehrer*in ausgehändigt werden.

Schulsport:

- Eine gänzliche oder teilweise Freistellung vom Schulsport kann nur bei Vorlage eines ärztlichen Attests und auf Antrag der Eltern erfolgen.
- Befreiung von der aktiven Teilnahme:
 - Bis zu vier Wochen: Entscheidung der Sportlehrkraft in Absprache mit der Klassenlehrkraft
 - Über vier Wochen bis zu drei Monaten: Entscheidung der Schulleiterin/des Schulleiters
 - Über drei Monate: Bei nicht offensichtlichen oder erkennbaren Verletzungen muss ein amtsärztliches Attest vorgezeigt werden
 - Wenn es der Freistellungsgrad zulässt, besteht grundsätzlich (auch in den Randstunden) Anwesenheitspflicht.

Rücklauf „Umgang mit Versäumnissen an der CBES Allendorf/Lumda“

Mit meiner Unterschrift versichere ich, dass ich das Informationsschreiben zum „Umgang mit Versäumnissen“ zur Kenntnis genommen habe.

Name des/der Schüler*in: _____ Klasse: _____

Ort und Datum: _____

Unterschrift Schüler*in: _____ Unterschrift Erziehungsberechtigte(r): _____